

# **EIN GLAUBE, DER FÜR INTEGRITÄT BEKANNT IST**

**Jakobusbrief: Ein Glaube, der funktioniert, wenn es das Leben nicht tut - Teil 28**

**Rick Warren**

**18. Oktober 2020**

*"... was ein Mann wert ist, sagt sein Ruf." Sprüche 27, 21b*

*"Ein guter Ruf ist mehr wert als ein gutes Parfum." Prediger 7,1a*

*Ein guter Ruf ist wertvoller als großer Reichtum; und angesehen sein ist besser, als Silber und Gold zu besitzen. Sprüche 22,1*

*Paulus: ... "Ja, wir sind darauf bedacht, dass alles korrekt zugeht - nicht nur in den Augen des Herrn, sondern auch nach dem Urteil der Menschen." 2. Korinther 8, 21*

*"Ein Ältester muss ein Mensch sein, der ein einwandfreies Leben führt. Er soll seiner Frau treu sein. Er soll Selbstbeherrschung haben, besonnen leben und einen guten Ruf besitzen. Außerdem soll er einen guten Ruf bei den Menschen außerhalb der Gemeinde haben, damit er nicht ins Gerede kommt und in die Falle des Teufels tappt." 1. Timotheus 3, 2; 7*

*"Auch die Diakone in der Gemeinde sollen geachtete Leute sein, ehrlich und glaubwürdig in ihrem Reden; .. Die Diakone müssen sich ebenfalls zuerst bewähren. Nur wenn an ihnen nichts auszusetzen ist, darf man sie zum Dienst zulassen." 1. Timotheus 3, 8 & 10*

## **WIE WERDE ICH FÜR MEINE INTEGRITÄT BEKANNT?**

### **1. \_\_\_\_\_**

*"Eins ist besonders wichtig, meine Geschwister: Schwört nicht! Schwört weder beim Himmel noch bei der Erde, noch bei irgendetwas anderem. Euer Ja soll ein Ja sein und euer Nein ein Nein, andernfalls werdet ihr nicht bestehen können, wenn Gott Gericht hält. Jakobus 5, 12*

*Paulus: "Oder gehöre ich zu den Menschen, die Ja sagen, wenn sie in Wirklichkeit Nein meinen? So sicher, wie Gott treu ist, gehöre ich nicht zu dieser Sorte Menschen. Mein Ja bedeutet ein Ja, weil Jesus Christus, der Sohn Gottes, nicht zwischen Ja und Nein schwankt." 2. Korinther 1, 17b- 19a*

*Jesus: "Ich aber sage euch: Ihr sollt überhaupt nicht schwören, weder beim Himmel, denn er ist Gottes Thron, noch bei der Erde, denn sie ist der Schemel seiner Füße, noch bei Jerusalem, denn sie ist die Stadt des großen Königs. Nicht einmal mit deinem eigenen Kopf sollst du dich verbürgen, wenn du schwörst, denn du bist nicht in der Lage, auch nur ein einziges deiner Haare*

*weiß oder schwarz werden zu lassen. Euer Ja sei ein Ja und euer Nein ein Nein, jedes weitere Wort ist vom Bösen." Matthäus 5, 34- 37*

### **2. \_\_\_\_\_**

*"Menschen, die betrügen verursachen nur Leid." Sprüche 10, 10*

*"Wollt ihr Gott mit Lügen verteidigen und mit falschen Aussagen für ihn eintreten? Hiob 13, 7*

*"Am Ende schätzen die Menschen Ehrlichkeit mehr als Schmeichelei. Sprüche 28, 23*

### **3. \_\_\_\_\_**

*Stattdessen wollen wir die Wahrheit in Liebe leben ... Epheser 4, 15*

*"Redet nicht schlecht voneinander, sondern habt ein gutes Wort für jeden, der es braucht. Was ihr sagt, soll hilfreich und ermutigend sein, eine Wohltat für alle." Epheser 4, 29*

*"Die Worte eines gedankenlosen Schwätzers verletzen wie Messerstiche, was ein weiser Mensch sagt, heilt und belebt." Sprüche 12, 18*

*"Ein weiser Mensch spricht weise Worte und kann andere damit überzeugen. Sprüche 16, 23*

*"Alles hat seine Zeit, alles auf dieser Welt hat seine ihm gesetzte Frist. Prediger 8, 1*

### **4. \_\_\_\_\_**

*"Stattdessen wollen wir die Wahrheit in Liebe leben und in allem zu Christus hinwachsen, dem Haupt der Gemeinde." Epheser 4, 15*

*"Ehrlichkeit leitet den Aufrichtigen auf seinem Weg, ein Unehrllicher zerstört sich selbst durch seine Falschheit." Sprüche 11, 3*

*"Und David leitete sie wie ein Hirte mit aufrichtigem Herzen, ja, er führte sie mit Weisheit und geschickter Hand." Psalm 78, 72*

## **DAVID VERPFLICHTET SICH ZU PERSÖNLICHER INTEGRITÄT**

*"Ich will von deiner Gnade und Gerechtigkeit singen ... In meinem Haus will ich ein tadelloses Leben führen. Böses und Gemeines will ich nicht einmal ansehen. Gottes Gebote zu übertreten ist mir verhasst, damit will ich nichts zu tun haben. Ich will schlechten Gedanken keinen Raum in mir geben und mich von allem Bösen fernhalten. Ich will nicht dulden, dass einer schlecht über einen anderen redet. Stolz und Hochmut will ich nicht zulassen. Stattdessen will ich auf die Gottesfürchtigen achten, damit sie sicher bei mir wohnen. Nur vorbildliche Menschen dürfen mir dienen. In meinem Haus sollen keine Betrüger wohnen und Lügner will ich in meiner Gegenwart nicht dulden. Psalm 101, 1- 7*

